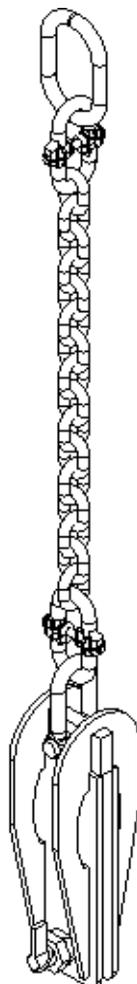


Florian Eichinger GmbH
An der Lände 10
D-92360 Mühlhausen
Tel: + 49 (0) 9185 / 923-0
Fax: + 49 (0) 9185 / 923-333
Internet: www.eichinger.de
E-mail: info@eichinger.de



Bedienungsanleitung

Dielenzange FE 1555



1. Verwendungszweck

Die Dielenzange FE 1555 dient zum Transport, versetzen und ziehen von Kanalspundwänden. Bitte darauf achten, dass die zulässige Tragkraft nicht überschritten wird. Die Dielenzange darf nur im bodennahen Bereich eingesetzt werden. Jede andere Nutzung ist verboten! Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beobachten. Die Bestimmungen der VBG 9a Abschnitt IV müssen eingehalten werden.

Nicht erlaubt sind:

- Überschreiten der zulässigen Tragfähigkeit
- Aufenthalt unter der Last oder im Gefahrenbereich : Lebensgefahr!
- Transport von Bauteilen, deren Abmessungen nicht den technischen Daten der Zange entsprechen
- Transport von Personen : Lebensgefahr!
- Beförderung von Tieren
- Belastung durch Schrägzug und schrägziehen von Lasten
- Das Losreißen, Ziehen oder Schleppen von Lasten
- Ruckartige Bewegungen sowie Lastpendeln
- Ungleichmäßige Belastung

2. Technische Daten

Typ FE	Tragkraft	Öffnungsweite	Eintauchtiefe	Backenlänge	Eigengewicht
1555.1	1000	13	230	80	5,5
1555.2	3000	16	290	120	15,5

3. Sicherheit

- Die Zange darf nur von Personen bedient werden, die mit dieser Aufgabe vertraut sind
- Jeder Bediener muss vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und die Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Die Dielenzange FE 1555 darf nur im bodennahen Bereich eingesetzt werden!
- Immer sicherheitsbewusst und gefahrenfrei arbeiten.
- Tragfähigkeit der Zange auf keinen Fall überschreiten.
- Bedienungsanleitung sollte am Einsatzort jederzeit gelesen werden können!
- Unordnung am Arbeitsplatz erhöht die Unfallgefahr!
- Schäden oder Mängel an der Zange sofort dem Verantwortlichen melden. Gerät bis zur Behebung der Mängel nicht benutzen,
- Das angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden. Unleserliche oder beschädigte Schilder erneuern!
- Der Arbeitsplatz muss ausreichend beleuchtet sein!
- Einsatzort für unbefugte Personen weiträumig absichern.
- Persönliche Schutzausrüstung : Schutzkleidung, Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe

➤ **Pflichten**

- Hebezeug und Tragmittel müssen sich in betriebssicheren Zustand befinden
- Tragfähigkeit des Hebezeuges / Tragmittels nicht überschreiten
- Der Bediener muss sich vergewissern, dass die Last sicher angeschlagen ist und sich niemand im Gefahrenbereich der bewegten Last aufhält
- Nur geschulte und unterwiesene Personen mit der Bedienung beauftragen
- Der Bediener muss den Arbeitsbereich mit dem Gerät komplett einsehen (evtl. Einweiser einsetzen)
- Nur beauftragte Personen dürfen das Hebezeug bedienen

➤ **Sicht- und Funktionsprüfung**

- Vor jedem Einsatz sind Funktionen und Zustand von Hebezeug, Tragmittel und Zange zu überprüfen. Liegen Mängel vor, darf die Zange erst nach der Mängelbeseitigung wieder benutzt werden
- Störungsbeseitigung, Wartung und Schmierung dürfen nur bei stillgelegter Zange erfolgen
- Bei Rissen, Verformungen und sonstigen Schäden muss die Zange jeglicher Nutzung entzogen werden !

➤ **Prüfungen**

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Zange in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel beseitigt werden. Die Bestimmungen der VBG 9a Abschnitt V sind zu beachten.

4. Installation und Bedienung

I. Bedienung

- a) Dielenzange FE 1555 mit dem Hebezeug verbinden
- b) Bolzen von Hand entriegeln
- c) Zange mittig auf das Greifgut auflegen, und Bolzen verriegeln
- d) Die Dielenzange kann jetzt mit dem Greifgut angehoben werden.
- e) Beim Absetzen des Greifgutes kann der Sicherungsbolzen über ein Seil entriegelt werden
(Nur entriegeln, wenn Greifgut komplett entlastet und gesichert ist)

5. Wartung und Pflege

Wartungsarbeiten dürfen nur im stillgelegten Zustand erfolgen.

- ❖ Wöchentlich:
 - Sicherungsbolzen auf Verschleiß prüfen und reinigen
- ❖ Monatlich:
 - Gelenke, Bolzen und Führungen fetten
- ❖ Mindestens 1x pro Jahr :
 - Aufhängeteile, Bolzen und Laschen kontrollieren
 - Gerät auf Risse, Korrosion, Verschleiß und Funktionssicherheit prüfen

Wartungsarbeiten sind regelmäßig vor der Inbetriebnahme von Sachkundigen durchzuführen. Eine pflegliche Behandlung erhöht die Lebensdauer sowie die Sicherheit !

6. Reparaturen

- Reparaturen nur vom Hersteller bzw. einem Sachkundigen durchführen lassen.
- Nur Original-Ersatzteile verwenden und keine Änderungen oder Umbauten vornehmen. Ansonsten erlischt die Garantieleistung.
- Vor Wiederinbetriebnahme muss seine Prüfung durch einen Sachkundigen (z.B. Hersteller) erfolgen.

7. Prüfungspflicht

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Dielenzange FE 1555 mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und gestgestellte Mängel sofort beseitigt werden.

Typ:	
Fabrik-Nummer:	
Baujahr:	
Inbetriebnahme am :	

Datum	Prüfbefund	Name des Sachkundigen	Unterschrift des Sachkundigen
	Vor der ersten Inbetriebnahme :		
	regelmäßige Prüfung:		